

## **Deutsch Klasse 6b Woche vom 25.05. bis 29.05.2020**

### **Die Fabel**

Fabeln wurden zu allen Zeiten geschrieben. Wir wollen in diesen Wochen einiges zum Begriff erfahren, Fabeln lesen und erschließen.

#### 1. Fabelbegriff

Arbeitsauftrag: Schreibe dir den Merktext zur Fabel ( Arbeitsblatt 1)sauber und fehlerfrei in deinen Hefter ab. Nenne dann 4 bekannte Fabeldichter( Medien) und schreibe sie auf. Abschließend informierst du dich in den Medien über den griechischen Fabeldichter Äsop und schreibst 5 Fakten zur Person auf.

### **Woche vom 02.06. bis 05.06.2020**

#### 2. Eine Fabel lesen, Inhalte, Merkmale erschließen

Arbeitsauftrag: Lies dir die Äsop- Fabel „Der Rabe und der Fuchs“(Arbeitsblatt 2) mehrmals gründlich durch. Beantworte anschließend die Aufgaben 1 bis 7 auf dem Arbeitsblatt 3)

## Arbeitsblatt 1

Fabel - Lat. *fabula* = kleine Erzählung

Die **Fabel** ist eine Beispielerzählung in Prosa- oder Versform, aus welcher der Leser am Ende eine moralische Lehre ziehen soll. Als Figuren agieren zumeist Tiere, die mit menschlichen Eigenschaften wie Vernunft und Sprache ausgestattet sind. Sie handeln in festen Rollen, weil sie bestimmte Eigenschaften verkörpern. So steht der Fuchs traditionell für Schlaueheit, der Wolf für Gier, der Löwe für Stärke und Macht. Häufig sind soziale Konflikte zwischen Mächtigen und Machtlosen in die Fabelwelt übersetzt. Nahezu klassisch ist die Konstellation, dass die Tiere sich versammeln oder zu Gericht sitzen.

# Der Rabe und der Fuchs

ÄSOP

**N**achdem ein Rabe ein Stück Fleisch gestohlen hatte, ließ er sich auf einem Baum nieder. Ein Fuchs sah ihn und wollte das Fleisch haben. Er stellte sich unter den Baum und rühmte den Raben wegen seiner Größe und Schönheit. Er fügte noch hinzu, dass ihm vor allen anderen die Herrschaft über die Vögel zustehe. Und dies könne auch auf jeden Fall Wirklichkeit werden, wenn er auch eine schöne Stimme habe. Als der Rabe dem Fuchs zeigen wollte, dass er auch eine schöne Stimme habe, ließ er das Fleisch fallen und begann, laut zu krächzen. Der Fuchs stürzte sich auf das Fleisch und rief: „Ach, Rabe, wenn du auch noch Vernunft besäße, hätte deiner Herrschaft über alle nichts im Weg gestanden.“



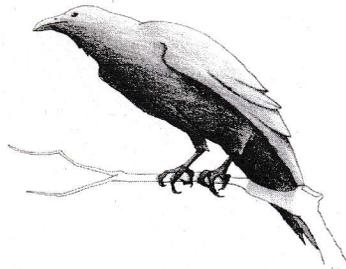
Der geschmeichelte Sanger  
J.J. Grandville

# Zu „Der Rabe und der Fuchs“

1. Suche aus den folgenden Adjektiven diejenigen heraus, die den Charakter des Fuchses bzw. den Charakter des Raben beschreiben. Kreise sie mit zwei unterschiedlichen Farben ein.

streitlustig    listig    vorsichtig    aufdringlich    gewalttätig    böse    zuvorkommend  
 gemein    eingebildet    aufmerksam    eitel    schlau    großmütig    gierig  
 klug    freundlich    stolz

2. Schreibe je zwei treffende Adjektive zu den Bildern der Tiere.

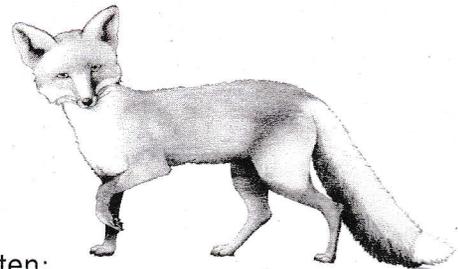


Eigenschaften:

---



---



Eigenschaften:

---



---

3. Markiere im Fabeltext die Stellen, an denen der Fuchs etwas sagt.

Achtung: In der Fabel wird nicht immer die wörtliche Rede verwendet. Manchmal wird das Gesagte in indirekter Rede wiedergegeben.

4. Schreibe die Aussagen des Fuchses in wörtlicher Rede und in der richtigen Reihenfolge auf.

---



---



---



---

5. Und wie äußert sich der Rabe? \_\_\_\_\_

6. Schreibe kurz mit eigenen Worten auf, wie der Fuchs in den Besitz des Fleisches kommt.

---



---

7. Welche Lehre vermittelt die Fabel? \_\_\_\_\_

---